

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.

Kur-Verwaltung.

46. Jahrgang.

Telephon Nr. 1014.

Telephon Nr. 1014.

46. Jahrgang.

Annoncen-Aufnahme: WIESBADEN in der Expedition, Wilhelmstrasse, neben Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags vorgeschriebenen Tagen wird

der Theater-Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen. in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt keine Gewähr übernommen.

Nr. 159.

Freitag, 7. Juni

1912.

Tagesprogramm der Kurveranstaltungen.

Früh-Konzert.

Vormittags 11 Uhr

Konzert des städtischen Kurorchesters
in der Kochbrunnen-Anlage.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilh. Sadony.

1. Ouverture zur Oper „Der Kadi“ A. Thomas
2. Finale aus der Oper „Die Hugenotten“ G. Meyerbeer
3. Toréadore et Andalouse A. Rubinstein
4. Kind im Einschlummern R. Schumann
5. Lysistrata-Selection P. Lincke
6. The Stars and Stripes forever, Marsch P. Sousa

Nachmittags-Konzert.

277. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

Nachmittags 4 1/2 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Das Nachtlager in Granada“ K. Kreutzer
2. Slavischer Tanz Nr. 1 A. Dvorák
3. Barcarole aus der Oper „Hoffmanns Erzählungen“ J. Offenbach
4. Auf dem Rosenfeste, Walzer P. Haslinda
5. Ouverture zur Oper „Der Freischütz“ C. M. v. Weber
6. Intermezzo aus „Cavalleria rusticana“ P. Mascagni
7. Fantasie aus der Oper „Der fliegende Holländer“ R. Wagner
8. Galop chromatique Frz. Liszt

Abend-Konzert.

278. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

Abends 8 1/2 Uhr.

1. Ouverture zu „Dichter und Bauer“ Fr. v. Suppé
2. Grosses Duett aus der Oper „Die Hugenotten“ G. Meyerbeer
3. Arie aus „Rinaldo“ G. F. Händel
4. Polonaise in As-dur F. Chopin
5. Ouverture zur Oper „Tell“ G. Rossini
6. Deutsch und
7. Ungarisch aus „Aller Herren Länder“ M. Moszkowski
8. Carmen-Suite Nr. 2 G. Bizet

Heimerdinger
Wilhelmstr. Nr. 38.
Juwelen, Gold & Silberwaren.

Schönheits-Institut von Kästner & Jacobi
Tannusstrasse 4. 9408

Grosse Rosen-Ausstellung von Mitte bis Ende Juni ds. Js. in unserem Etablissement Parkstr. 45 (bei den Kuranlagen) Besichtigung jederzeit. (Sonntags von 1 Uhr ab geschlossen). Eintritt frei! 9371c
A. Weber & Co., Königl. Hoflieferant, Wiesbaden.

Coiffeur Jung Wilhelmstrasse 10.
(Metropole) 9218
Ältestes Geschäft, allerersten Ranges für Damen u. Herrn.

Lokales.

— Wegen des Feiertages erscheint heute kein Wetterbericht.

— Wegen des Feiertages erscheint heute keine Fremdenfrequenz.

— Das Brahmsfest hat sich zu einem Ereignis von gewaltiger Bedeutung gestaltet, das den Namen unserer schönen Weltkurstadt nicht nur im ganzen Deutschen Reich, sondern im noch grösseren Reiche der Musik erklingen lässt. Die Hotels und Gasthäuser waren während der Festtage voll besetzt, deshalb wird diese schöne Veranstaltung auch aus prosaischen Gründen als die Befriedigung eines höheren Kunstbedürfnisses in Wiesbaden in bester Erinnerung bleiben.

— Wir machen heute schon auf die am Donnerstag nächste Woche stattfindende Rheinfahrt der Kurverwaltung mit Sonder-Dampfbote der Köln-Düsseldorfer Dampfschiffahrt nach Koblenz aufmerksam. Der Termin zur Kartenlösung läuft bereits am Dienstag, den 11., ab.

— Der in Wiesbaden im 78. Lebensjahr verstorbene Generalleutnant z. D. Friedrich von Haugwitz trat 1852 in die Armee ein, machte den Krieg von 1866 als Kompagniechef im 33. Inf.-Regt. und den von 1870/71 im Hauptquartier des Königs als Dezentern im Militärkabinett mit, in dem er später zum Abteilungschef ernannt wurde. Von 1876—1881 war er Kommandant des Kadettenkorps, 1883 wurde er Kommandant von Mainz. Seit 1884 war Generalleutnant von Haugwitz pensioniert.

Sportnachrichten.

Olympische Spiele. Eine bedeutungsvolle Sitzung des Deutschen Reichs-Ausschusses. Zur letzten Konferenz vor Beginn der olympischen Spiele in Stockholm trat der Deutsche Reichsausschuss unter dem Vorsitz seines Präsidenten Exzellenz von Podbielski im Palast-Hotel in Berlin zusammen. Mit dem vollzähligen Vorstand waren sämtliche Vertreter der Sportkorporationen mit Ausnahme der Turner erschienen.

Zunächst wurde die Ablehnung der Teilnahme der deutschen Turnerschaft mit Bedauern zur Kenntnis genommen.

Es erfolgte nach Eintritt in die Tagesordnung die Aufnahme des Verbandes für Schwerathletik und des Deutschen Fechterbundes in den Deutschen Reichsausschuss, sowie die Zuwahl der Herren:

Freitag, den 7. Juni.

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Klarenthal—Chausseehaus—Georgenborn—
Schlangenbad und zurück.

Wochenprogramm umstehend!

Radium-Emanatorium
am Kochbrunnen.

Betriebszeit:

An Wochentagen 8 3/4—10 3/4 Uhr vorm. erste Sitzung,
11—1 zweite
3—5 nachm. dritte
An Sonntagen nur Vormittags.

Preise:

Eine 2stündige Sitzung 3 Mk.
10 Sitzungen im Abonnement 25 .
Die Karten sind an der Kochbrunnenkasse erhältlich.

Städtische Kurverwaltung.

Kochbrunnen und Inhalatorium
in der Kochbrunnenanlage.

a) **Trinkkur am Kochbrunnen:**

Täglich von 6 Uhr vormittags bis 8 Uhr nachmittags.

b) **Inhalatorium** (Einzelapparate „Duplex“ von Göbel, Bad Ems):

Täglich von 7—12 Uhr vorm., 4—6 Uhr nachm.
Sonntags nur vormittags.

Städtische Kurverwaltung.

Eintritt frei.

Porzellan-Kunst-Ausstellung in der Cristallerie Weitz, Wilhelmstrasse 40.

Geöffnet 8—8 Uhr.

WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen.

Samstag, den 8. Juni.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Nerotal-Waldhäusern — Eisene Hand — Kaiser
Wilhelmsturm über Chausseehaus — Klarental
und zurück.

4 1/2 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kur-Orchesters.

Bei Eintritt der Dunkelheit:

Ballett-Vorführungen

auf der

im Weiher errichteten Bühne.
Die Tanzwalzer der „Woche“,

getanzt vom

Ballettcorps der Frankfurter Oper
unter Leitung der Ballettmeisterin

Fräulein **Paula Kochanowska**.

Programm der Tänze.

1. Rheinischer Walzer, 3. Preis (12 Damen in
Winzerkostümen) Phil. Gretscher
2. Schmetterlings-Walzer, 5. Preis (12 Damen in
Blumenkostümen als Kinder Flora's)
Phil. Gretscher
3. Jugenderinnerungen, 6. Preis (Alt-Wiener-
Kostümen, Pas de Deux; Fräulein Kochanowska
und Fräulein Vietzen W. F. v. Winterfeld
4. Prärieblumen, 2. Preis (18 Damen in Prärie-
kostümen) Fay Foster
Solo: Fräulein Kochanowska.
5. Mein Stern, 1. Preis (12 Damen in Biedermeier-
kostümen) Siegfried Elsner

Die weiteren preisgekrönten Walzer werden in
den Zwischenpausen gespielt.

Während der Vorführungen: **Militär-Konzert.**

Tagesfestkarte 2 Mk.; **Vorzugskarte für Abonn-**
ten und Kurtaxkarten-Inhaber 1 Mk., mit der
Abonnements- oder Kurtaxkarte vorzuzeigen.

Numerierter Stahlplatz längs des Weihers:
3 Mk. — Abonnements-, Kurtaxkarten und Besich-
tigungskarten zu 1 Mk. berechtigen zum Besuche
des Kurgartens nur bis 6 Uhr nachmittags.

Sonntag, den 9. Juni.

11 1/2 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Klarental — Chausseehaus — Georgenborn —
Schlangenberg und zurück.

4 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

5 1/2 Uhr im Abonnement: **Militär-Konzert.**

8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

9 1/2 Uhr im Abonnement: **Militär-Konzert.**

Ferner:

Mittwoch, den 12. Juni.

4 1/2 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Ab 8 Uhr abends:

Gartenfest

zu volkstümlichem Eintrittspreise.

8 Uhr: **Konzert.**

9 1/2 Uhr: **Militär-Konzert.**

Etwa 9 1/2 Uhr:

Grosses Feuerwerk.

(40 Nummern, darunter zahlreiche Prachtstücke).

Kunstfeuerwerker **August Becker,**
Nachf. **Adolf Clausz,**
Wiesbaden.

Tagesfestkarte: 1 Mk.

Abonnements- und Kurtaxkarten berechtigen zum
Besuche des Kurgartens nur bis 6 1/2 Uhr nachmittags.

Bei ungeeigneter Witterung: 8 1/2 Uhr **Abonne-**
ments-Konzert im Saale.

Städtische Kurverwaltung.

Exz. v. d. Goltz-Pascha, Vorsitzender des Jung-
deutschland-Bundes; Exz. Generalleutnant von
Bockelberg; Vize-Admiral von Ascheborn,
Vorsitzender des Motor-Yacht-Klub von Deutschland;
Freiherrn Dr. von Schenkendorf, Vorsitzender
des Zentralvereins für Volks- und Jugendspiele und
des Redakteurs Oskar Kilian, bisher inter-
mistischer Schriftführer des Propaganda-Komitees.

Die Bestimmung der nach Stockholm zu ent-
sendenden Mannschaften war der dritte Gegenstand
der Verhandlungen. Nachdem nunmehr die end-
gültigen Meldungen vorliegen, werden — trotz des
Ausfalls der Turner — noch 178 Vertreter der
verschiedenen Sports und die Herren des Präsidiums
an der V. Olympiade teilnehmen. Davon 25 Leicht-
athleten, 15 Ringer, 20 Fechter, 12 Schützen,
22 Fussballer, 24 Schwimmer, 9 Lawn-Tennis-Spieler,
12 Radfahrer, 34 Ruderer und 2 Teilnehmer am
Fünfkampf. Im ganzen fließen den Teilnehmern
an den Konkurrenzen rund 40000 Mk. an Unter-
stützung aus der Kasse des Reichsausschusses zu.

Deutscher Fechterbund. In der am 25. Mai
in Offenbach stattgefundenen Vorstandssitzung des
neugegründeten Deutschen Fechterbundes konnte
der Vorsitzende Herr Erckrath-de Bary die von
den Olympischen Spielen in Stockholm eingelaufene
Nachricht mitteilen, dass auf die Vorstellungen
des Deutschen Fechterbundes hin 1. ein Deutscher
in die Internationale Jury aufgenommen
werden soll, 2. 3—4 Deutsche für die Kampf-Jury
in Vorschlag gebracht werden sollen, 3. im Säbel-
fechten die Hüftlinie als untere Grenze der Treff-
fläche anerkannt worden ist. Es wurde beschlossen,
die vorliegenden Bewerbungen für Stockholm wie
folgt zu berücksichtigen:

I. Florett, Einzelfechten:

1. H. Plaskuda. 2. Emil Schön. 3. Friedrich
Jack. 4. Joh. Adam. 5. Albert Naumann. 6. Hans
Thomson. 7. Jul. Thomson. 8. Georg Stöhr.
9. Hrsh. Ziegler. 10. M. Steffan, (ev. Löffler).
11. Paul Klinzner (ev. Schrader, Davids). 12. Walter
Rudloff.

II. Säbel, Einzelfechten:

1. Jak. Erckrath-de Bary. 2. Jul. Lichtenfels.
3. H. Plaskuda. 4. Emil Schön. 5. Friedr. Jack.
6. Friedr. Schwarz. 7. Joh. Adam. 8. Meinenreis.
9. Hans Thomson. 10. G. Stöhr. 11. Hrsh. Ziegler.
12. Willy Löffler (ev. Steffan.)

III. Degen, Einzelfechten:

1. Jak. Erckrath-de Bary. 2. Emil Schön.
3. Frdr. Jack. 4. Julius Lichtenfels. 5. H. Plaskuda.
6. von Scharfenberg I. 7. von Scharfenberg II.
8. Frdr. Schwarz. 9. Alb. Naumann. 10. Hrsh.
Ziegler. 11. Walter Rudloff. 12. Davids (event.
Klinzner, Schrader).

Mannschaftsfechten:

- Säbel: 1. Erckrath (Führer). 2. Lichtenfels.
3. Plaskuda. 4. Schön. 5. Jack. 6. Schwarz.
7. Adam. 8. Meinenreis.

- Degen: 1. Erckrath (Führer). 2. Schön. 3. Jack.
4. Plaskuda. 5. Schwarz. 6. v. Scharfenberg I.
7. v. Scharfenberg II. 8. Ziegler.

Die Führung der deutschen Fechter wird der
Bundesvorsitzende, Herr Erckrath-de Bary über-
nehmen.

Als Mitglied der Internationalen Jury
wird Herr Herm. Jüst gewählt.

Für die Kampf-Jury sollen in Vorschlag
gebracht werden: Aug. Petri, Hrsh. Mayer, Natusch,
G. Mess.

Wiesbadener Fechtsport. Es wird uns mit-
geteilt: Die vornehmste Art des Sport ist der Fecht-
sport. Am kommenden Sonntag, vormittag 9 1/2 Uhr,
findet in der Turnhalle der höheren Mädchenschule
am Schlossplatz (Eingang Mühlgrasse) die Schluss-
runde des Wettfechtens in Florett, leichter Säbel,
Duelldegen und schwerer Säbel statt, wozu Sport-

freunde und Interessenten eingeladen sind. Der
Schiedsrichter ist Fechtmeister Galbotti; die Rolle
des Unparteiischen hat der in den internationalen
Fechterkreisen bestens bekannte Herr Hauptmann
Oskar Kesselring übernommen.

«Viktoria Luise» bei der Kieler Woche. «Vik-
toria Luise», die gegenwärtig in Düsseldorf weil,
begibt sich Mitte Juni nach Hamburg, um während
der Kieler Woche an der Nordsee zu sein. Wie
aus Friedrichshafen gemeldet wird, wird das für
den Passagierdienst bestimmte Luftschiff «Hansa»
Ende dieses Monats flugbereit sein. Es hat die
gleichen Grössenverhältnisse wie die «Viktoria Luise»
und ist acht Meter länger als die «Schwaben». «L.
Z. XII» wird bei seiner Fahrt von Hamburg nach
Wilhelmshaven, die Graf Zeppelin auszuführen
gedenkt, die Gelegenheit benutzen, um eine grosse
Fahrt über die Nordsee auszuführen.

Verschiedenes.

Der Besitzer des Gasthauses «Zur Krone»,
Hochheim, hielt seit längerer Zeit einen gezähmten
Wolf, der sich auch manchmal im Garten frei
bewegte. Als am Samstag das etwa 4 jährige
Söhnchen des Gastwirts in den Garten kam, fiel
das Raubtier über das Kind her und zerfleischte
es an Hals und Kopf. Ein Glück war es, dass
der Vater das Wimmern des Kindes hörte; er eilte
schnell herbei und tötete das Tier mit einigen
Revolverschüssen. Die Verletzungen des Kindes
sollen ziemlich bedeutend, aber doch nicht lebens-
gefährlich sein.

Verzeichnisse

der Reise-Prospekte, die im Städtischen Verkehrs-
büro zur unentgeltlichen Mitnahme aufliegen.
(Deutschland).

Aachen und Umgebung.
Andernach und Umgegend.
Augsburg.
Baden-Baden.
Cronberg i. T.
Eisenach.
Ems.
Eppstein i. Taunus.
Franzensbad i. Böhmen.
Griesbach, Badischer Schwarzwald.
Hamburg.
Herrnau i. Schwarzwald.
Hornberg i. Schwarzwald.
Kissingen.
Königstein i. Taunus.
Langenschwalbach.
Leipzig.
Lindenfels i. Odenwald.
Meissen.
Mergentheim i. Württemberg.
Die Mosel von Trier bis Koblenz.
Nauheim.
Neuenahr.
Sachsa a. Sudharz.
Soden-Werra.
Soden i. T.
Todtmoos i. Schwarzwald.
Traunstein (Bayerisches Hochland).
Villingen i. Schwarzwald.
Werningerode i. Harz.
Wiessee i. Oberbayern.
Wildbad i. Schwarzwald.
Wildungen.
Wilhelmshöhe-Cassel.
Worms a. Rh.

Das Verzeichnis der ausländischen Reiseprospekte
wird morgen folgen.



Berthold Fuchs

Hoflieferant.

Edelsteine.

Telefon 6530. Wiesbaden. Wilhelmstr. 8.
Bad Kissingen, Salinenpromenade 7.



Papeterie Holstinsky

Kleine Burgstrasse 9 — Fernruf 4241

Spezial-Geschäft 9232

erstklassiger in- und ausländischer Briefpapiere,
Lederwaren, Wiener Bronzen, feiner Visitenkarten.

**Chemisches Laboratorium für
medizinische Untersuchungen**

Chem., mikrosk., bakteriol. Untersuchungen von

Harn, Sputum etc.

Dr. Morek
Kirchgasse Nr. 78.

9227

Wiesbaden
Fernsprecher 2219.

Wiesbadener Kur-Cigarre

ges. gesch. „Schutzengel“ ges. gesch.
Das Leichteste u. Bekömmlichste
für empfindliche Raucher.
Preis 8, 10, 12, 15 u. 20 Pf.
Voller Rauchgenuss bei abso-
luter Nikotinunschädlichkeit.

August Engel
Hoflieferant

Taunusstr. 14, am Kochbrunnen
Wilhelmstr. 2, Ecke Rheinstrasse
Friedrichstr. 41, Ecke Neugasse
Rheinstr. 123, Ecke Kaiser
Friedrich-Ring.

Engl. Conversat.-Circle u. Stunden
Miss **Douglas-Browne**.
Frankf. Str. 10, 2. Spr.-St. 1230—1.

Hotel Quinsana, Parkstrasse 5 und Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11. — Fremdenliste vom 6. Juni 1912.

Herr Fabrikbesitzer Dick mit Familie, Gouvernante und Automobilführer. Herr H. Tidemann mit Familie u. Bedienung. Rittergutsbesitzer Graf u. Gräfin von Bernstorff. Herr Fabrikbesitzer J. Gessert. Mrs. Simon. Colonel u. Mrs. Keyworth. Frau Mannassewitsch. Frau Wolfens. Fräulein E. Burchard. Frau Esmanaky m. Fr. Tochter u. Bed. Herr P. Lehment und Frau. Herr Baron u. Baronin von Schweinitz. Fräulein Brausewetter. Frau B. Ahrends m. Bedienung. Herr W. Kraft u. Frau. Herr Fabrikbesitzer Walter Hoffmann. Herr Lötbecke. Frau M. Reese u. Fräulein Tochter. Herr J. Waning und Frau. Frau H. Seyd. Herr Konsul Löhr m. Frau u. Fräul. Tochter. Herr Rittergutsbesitzer Schmieden u. Frau. Herr Verwaltungsgerichtsdirektor Buss u. Frau. Miss C. Ward. Herr Leutnant von Papenheim. Herr Staatsrath Dr. Urwitsch. Herr P. v. Grimm u. Frau. Herr Leutnant von der Linden. Herr Rechtsanwalt Derichs. Herr Malmros u. Frau. Frau Michaelis. Mrs. u. Miss Arnhold. Frau A. Boldemann m. Bed. Herr R. Boldemann jun. Herr Konsul Gelhorn u. Frau. Frau Generaldirektionsrat Pöhl. Herr Major Rickenrodt. Frau P. Mars v. Balen m. Fräulein Tochter. Frau W. Nyssen. Frau Burchard m. Fräulein Tochter u. Miss Hooper. Frau M. E. Cursch u. Miss Higginbotham. Herr Graf Dohna. Herr Wächter. Herr Geheimrat Malmros. Herr Amtsgerichtsrat Malmros. Herr Geheimrat Dresel. Herr H. Diefenbach. Miss Stuart. Herr E. Oppenheims. Frau M. E. Oppenheims m. Familie u. Bedienung. Herr Landrat Wolf. Herr Kleinberg. Herr Rentier Adrien Regout. Herr Jos. Regout. Frau Gräfin Myelelska m. Fräul. Töchtern. Herr Lötbecke. Frau Dr. Ecker. Frau v. Wendeburg. Frau C. W. de Corcovier. Frau Anna Kirikoff. Fräulein S. Emilianoff. Herr Leonhard Lehfeldt u. Frau. Hofdame Gräfin Bernstorff m. Bedienung. Frau Guggenheim m. Kind u. Begl. Fräulein Else Freytag. Herr Direktor Alfred Schmitz. Herr W. Peacer. Miss S. Peacer. Herr Kommerzienrat Carl Vosswinkel. Frau Hosang. Fräul. G. Dohm. Jonkherr u. Frau Melvill van Carabee. Kapitän Edmund. Herr Amtsgerichtsrat Malmros. Herr Professor W. Kaehler. Herr Fabrikbesitzer Leitz u. Frau. Frau Dr. Liebrecht. Herr C. Wichmann mit Frau u. Bedienung. Frau von Kamecke. Fräulein L. Kaufmann. Herr Alfred Levy. Herr Dr. med. A. Bukofzer und Fräulein Schwester Hedwig Bukofzer. Herr Conrad Lehment. Fräulein Schmidt. Mrs. K. S. Hemsted. Mrs. H. J. Hays. Miss E. Hays. Miss E. Mathey. Miss L. Hodgson. Frau O. Kabanow mit Begleitung Fräulein O. Sterlin. Frau Geh. Rat Wachsmuth. Herr W. U. Royer. Herr G. von Kattendyk. Herr Dr. G. Tischel u. Frau. Herr London u. Frau. Frau Baumann Böcking. Herr Geh. Kriegsrat Spellerberg. Herr W. Kellermann und Frau. Miss Flemming. Frau Kapitän Götting. Frau P. Leitz. Herr Horstmann m. Frau. Miss Marriion Patton. Miss Agnes Morrison. Miss Witschel. Fräulein Marticussen.

Neue Osram-Drahtlampen

Unzerbrechlich

9357

BAD RIPPOLDSAU

im bad. Schwarzwald. — 600 m ü. d. M.

Höchstgelegenes Stahlbad Südwestdeutschlands.

Umfassendes physikalisch-diätetisches Kurtablissement und Hotel I. Ranges — Herrlicher Gebirgsluftkurort — Waldige Sommerfrische. — Arzt und Apotheke. — Station Wolfach, für Schnellzüge: Hausach. — Jll. Prospekt durch die Direktion.

Mainz

Vom 26. Mai bis September:

Konzerte des Städt. Orchesters

in der Stadthalle: (Endstation der elektrischen Bahn) Sonn- und Feiertags, sowie Dienstags und Donnerstags, abends 8 1/2 Uhr, im Saal oder Garten, je nach der Witterung. Donnerstags vorwiegend Programme klassischer und erster Musik.

im Stadtpark: (Haltestelle der elektr. Strassenbahn) Sonn- und Feiertags sowie Mittwochs nachmittags 4 1/2 Uhr.

Römisch-Germanisches Zentralmuseum (Reichsinstitut und städtisches Altertums- und Kunstmuseum) und Gemälde-Galerie im kurfürstlichen Schloss. Ernst-Ludwig-Platz.

Naturhistor. Museum in der ehemaligen Reichskirche, Mitternacht.

Gutenberg-Museum und Münzkabinett. Stadtbibliothek, Stadtarchiv im kurfürstl. Schloss. Benutzung frei.

DOM mit Denkmälern der Mainzer Kurfürsten: Sonntags von 1-2 und 5-7 Uhr, Werktags v. 9-12 u. 2-6 Uhr, ausser die Zeit des Gottesdienstes. Kreuzgang, Gothardkapelle und Mauerwerk gegen Zahlung von 50 Pf. Besuchzeit wie Dom. Kister am Eingang Leichter 30.

Interessante alte Kirchen, Gutenberg-Denkmal, Schiller-Denkmal, Drusus-Denkmal, Eiserner und Holzturm, Deutsches Haus, Stadthalle mit Rheinterrassen, Rheinpromenade, Stadtpark.

Hotel-Restaurant

Nassau & Krone, Biebrich a. Rh.

Vollständig renoviert.

Grosse Terrasse, schattiger Garten, mit wunderbarer Fernsicht auf den Rhein und den Taunus. 9263

Rendez vous aller Fremden.

In 15 Minuten mit der Strassenbahn zu erreichen.

Bes.: H. Abler.

Kein Gichtiker versäume

eine häusliche Trinkkur mit der

Assmannshäuser Lithionthermalquelle.

Broschüre mit Heilberichten u. Arzt-Gutachten frei.

Badesaison Mai bis Ende September.

Neu eingerichtet: Radium-Quell-Emanationskammer.

Brannenverwaltung Gichtbad Assmannshausen a. Rhein.

Assmannsge-Radium-Trinktableten. Nur i. d. Apotheke erhältlich.

H. Haas Herrensneider Tailor

Anfertigung feiner Herrenkleidung

Grosses Stofflager 9110

Tannusstr. 13 I. St. Ecke Geisbergstr.

Pistolen-Scheibenstand Tir au Pistolet.



an dem mittleren Durchgang der Colonnade zur linken Seite des Kursaals.

silué près de l'entrée du milieu de la Colonnade à gauche du Cursaal.

OTTO SEELIG Hofbüchsenmacher.

WIESBADEN - Grosse Burgstr. 6

WAFFEN - JAGDGERÄTE - ANGELGERÄTE

Schlangenbad i. T. 1 Stunde von Wiesbaden.

Saison: Mai-Oktob.

Hotel Victoria

Familien-Hotel I. Ranges.

Feines Restaurant. 9406



Rudesheim Rh.

Als beliebter Frühlingsaufenthalt ärztlich empfohlen. Das ganze Jahr geöffnet. Zur Frühlingsaison ermässigte Zimmer- u. Pensionspreise. Bekannt gute Küche und feine Weine.

N. Sahl, Hotel- und Weingutsbesitzer.

Darmstädter Hof.

Zentralschweiz:

Luzern, Vierwaldstätter-Zugersee u. Umgebung.

Hochromantische Landschaften. Herrliche Hochgebirgswelt. Grösstes und vornehmstes Fremdenzentrum. Hotels und Pensionen für alle Ansprüche.

Auskünfte und Führer durch das

Offiz. Verkehrsbureau in Luzern. 9346 U

Bad Elgersburg Thür. Wald.

Klimat. Höhen- u. Terrain-Kurort.

Sommerfrische. Wintersport. 560 m ü. d. M.

Bahnhofstation. Gute Privatwohnung. Mässige Preise.

Prosp. d. d. Gemeinde-Vorstand. 9339*

Grand Buffet

Elegante

American-Bar. Separate Weinsalons.

Treffpunkt der Sportsleute.

Webergasse 23 I.

2 Min. vom Kurhaus.

Telephon

Nr. 533.

Inhaber:

Wilh. Schwanke,

i. V. W. Schulze.

Täglich Konzert. 9438

Cigarren-Spezial-Geschäft

A. Treutlein, Wiesbaden

Goldgasse Nr. 2

Spezialität: Hamburger und Bremer Fabrikate

Cigaretten, Tabake erster Firmen.

En gros.

9313

En detail.

Einküchenhaus Haus Dambachtal

Dambachtal 23 — Neuberg 4.

in bevorz. fr. Lage. 5 Min. v. Kochbr.

5 Min. v. Walde. Möbl. u. unmöbl.

Zimmer mit eig. Bad. Wohnungen

i. Abschluss u. aller Komfort. Vor-

nehmste und preiswerteste Familien-

pension am Platze. 9157

Neu eröffnet!

„Villa Nero“

Nerobergstr. 9.

Im vornehmsten Viertel der Stadt

in Nähe des Waldes u. den Nerotal-

anlagen gelegen. 9191

Elegant möbl. Zimmer

mit u. ohne Pension.

Bäder. Garten. Tel. 3815.

Pension

Villa Monbijou

Wiesbaden 9306

Paulinenstrasse 4

f. ruh. Lage direkt a. d. Kuranlag.

2 Min. v. Kurhaus. Familienpens.

I. Ranges m. a. Hotelkomf. Thermal-

u. Süsswasserbäder. Bäder in jeder

Etage. Lift. Elektr. Licht. Vorztl.

Küche, auf Wunsch Rücksicht a.

Diät. Pens. incl. Zimmer u. Heiz.

6-12 Mk. Gemütl. Winteraufenth.

b. erm. Preisen. Fernruf 646.

Besitzerin: Emma Kruse.

Haus Wenden

Familien- und Fremden-Pension

Frankfurterstrasse 12.

Vornehme Lage, bei Kurhaus und

Theater. Elegante Zimmer mit und

ohne Pension für Tage, Wochen und

dauernd. Elektr. Licht, Zentral-

heizung, Lift und Bäder. Feine

Küche. Es wird franz. und engl.

gesprochen. 9272

Bes. Fr. C. Iven und B. Weigel.

Töchterpensionat Lohmann

Wiesbaden, Geisbergstr. 17

(2 Min. vom Kochbrunnen).

Haushaltung, wissenschaftliche Fort-

bildung, Sprachen, Malen, Musik,

Tanzen, gesellschaftl. Formen. 9517

Pension Melitta

Tannusstrasse 65, in nächster

Nähe des Kochbrunnens.

Möblierte Zimmer mit und

ohne Pension auf jede Zeitdauer,

sowie ganze Etagen mit Küche

zu ermässigten Preisen. 9241

Frau Direktor Schauer Ww.

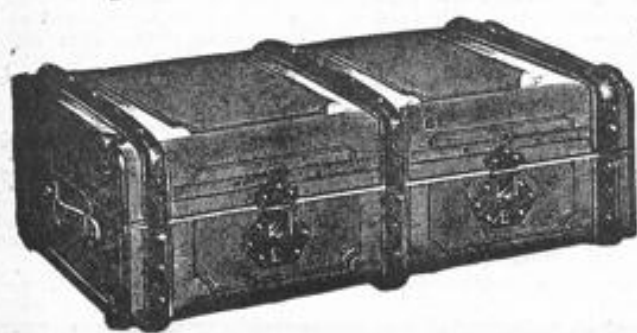
Führer's Lederwaren- und Kofferhaus Johann Ferd. Führer,

(Kgl. rum. Hoflieferant)

10 Große Burgstraße 10 (nahe Wilhelmstraße) Parterre und 1. Etage.

12 Schaufenster 12

Größtes Spezialgeschäft der Branche am Platze!



Moderne Reisekoffer und Reise-Artikel, Lippold's Patent-Rohrplattenkoffer und andere Sorten. Schrankkoffer, Kommodenkoffer, große Hutmätkoffer, Leder-Handkoffer, leer und mit Coil-Einrichtung in größter Wahl, Anfertigung solcher nach Angabe. Feine Wiener- und Offenbacher Lederwaren. Hübsche Reisegechenke.

Feste billige Preise. • Anfertigung.
Reparaturen. • Täglich Neuheiten.

Enorme Auswahl modernster Damen-Handtaschen



Walhalla, Wiesbaden

Größtes Bier-Restaurant am Platze

mit Orig. Münchener Damenbedienung.

Täglich: Grosses Künstler-Konzert.

Exquisite Küche.

Separater Wein-Salon.

Badhaus „Zum goldenen Kreuz“

6 Spiegelgasse 6.

Thermalbäder aus eigener Quelle. Grosse, schön eingerichtete Badehalle.

Jeder muss

Luftkurort Bahnhof Wiesbaden.

Restaurant und Café.

Bahnhof

sehn! — Liegt wunderschön.

9265

Genf

(Schweiz)

Hôtel MÉTROPOLE
et Geneva PALACE
am Stadtgarten und See.Hôtel NATIONAL
Grösster Comfort der
Neuzeit.
Park — Tennis.Hôtel des BERGUES
am See und
Rousseau-Insel.

„Deutsche Leitung“.

93318



APARTE NEUHEIT! BLUMENSCHMUCK!

Broschen, Chic-Nadeln, Hutnadeln, Gürtelschliessen.
Silber 800 gest. Gold patiniert (gesetzl. geschützt).

Ersatz für lebende Blumen!

Künstlerische Handarbeit der deutschen Goldschmiedekunst!
Grosses Lager in mod. Damentaschen und Uhren. Armbänder.

JUWELENHAUS FELIX GEILE

Juwelen, Gold- und Silberwaren.

Langgasse 42.

Im Badhaus Hotel Adler.



Gummi-Mäntel

Alle Grössen ::
Facons u. Farben M. 29.—

9587b

S. Guttmann

WIESBADEN Langgasse 13
Spezialhaus für Damenkonfektion u. Kleiderstoffe.

A. Kremers

Kirchgasse 27
Telephon 2869

Damenschneider

9329

10 Jahre I. Zuschneider i. Fa. J. Bacharach hier

Spec.: Schneiderkleider

in erstklassiger Ausführung.

Grosses Stofflager.

Café-Restaurant Rheinhöhe

zwischen Biebrich u. Wiesbaden gelegen, Haltestelle d. elektr. Bahn Schillerstr.

Grosser schattiger Garten, prachtvolle Veranda mit herrlicher Fernsicht auf den Rhein. Bekannt vorzüglichen Kaffee, desgl. Tee, Chocolate, Cacao, reiche Auswahl in selbstgebackenen Kuchen und Torten, Süss- und Dickmilch, Apfelwein und gut gepflegte Biere.
9248 Mässige Preise. — Telephon 3105. O. Kraft.

Wer seine Füsse u. Beine

gesund und widerstandsfähig
erhalten will, trage im Stiefel
meine nach eigenem Verfahren
hergestellten 9391

Stiefel-Einlagen.

P. A. Stoss Nachf.

Taunusstr. 2.



Handelsgesellschaft Noris, Zahn & Co.,
Wiesbaden. 8951

Drog. u. Parf. E. Moebus, Wiesbaden.
Taunusstr. 25 und in jeder Apotheke.

Detektiv-Auskunftsbureau

Union

Am Römerthor. Tel. 3539.

Heirats-Privat-Auskünfte.

Ueberrahme u. zuverläss. Erledigung
aller Vertrauensangelegenheiten.

Grösstes u. erfolgr. Institut.

Goldene Kette

Goldgasse 1.

Zimmer mit u. ohne Pension
Bäder. 9321
Guten bürgerlichen Mittagstisch
und à la carte.
Kein Trinkzwang.

Weinsalons Maldaner

Marktstrasse 34.

Erstklassige Weine.

Prima kalte Küche.

Tag und Nacht geöffnet.

— Litt. — 9455



Ein praktischer

Herrengürtel

Vorzüglich zur Verbesserung der
Figur bei Herren, die zu Starkleibigkeit
neigen; verhindert Fettsatz und zu
starke Ausdehnung des Leibes.
Niemand sollte ohne diesen gesetz-
lich geschützten Gürtel sein; er stützt
die überlastete Bauchwand, verringert
wesentlich den Leibumfang, macht
belebte Herren schlank und gibt der
Figur Haltung und Eleganz.
Weitere Mitteilungen kostenfrei.

J. J. Gentil,
Spezialist für Leibträger.
Berlin, H. 45. Potsdamer Str. 5.

Occasion!

Brillantschmuck bestehend aus
1 Collier, 1 Armband, 1 Ring, Pracht-
stücke billig evtl. auch einzeln weit
unter Preis abzugeben. Interessenten
belieben Offert. unter Nr. 9529 an
die Exped. ds. Bl. einzusenden. 9529

Israelitische Cultusgemeinde.

Synagoge: Michelsberg.

Gottesdienst in der Hauptsynagoge:

Freitag, abends 7.30 Uhr.

Sabbath, morgens 8.30

Predigt 9.30

nachmittags 3.00

abends 9.35

Wochentage, morgens 6.30 Uhr.

abends 7.30

Die Gemeindebibliothek ist geöffnet:

Sonntags von 11 bis 12 Uhr.

Altisraelitische Cultusgemeinde.

Synagoge: Friedrichstr. 33.

Freitag, abends 7.30 Uhr.

Sabbath, morgens 6.45

Mussaph 9.15

Jugendgottesdienst 3.15

nachmittags 4.00

abends 9.35

Wochentage, morgens 6.30 Uhr.

abends 7.30

Operetten-Theater.

Freitag, den 7. Juni 1912.

Polnische Wirtschaft.

Vaudeville-Posse mit Gesang in drei

Akten von Curt Kraatz und Okon-

kowski. Musik von Jean Gilbert.

Inszeniert vom Oberregisseur Emil

Nothmann.

Musikalische Leitung: Kapellmeister

Heinz Lindemann.

Anfang 8 Uhr.—Ende gegen 10¼ Uhr.

Königliche Schauspiele.

Freitag, den 7. Juni 1912:

159. Vorstellung.

Bei aufgehobenem Abonnement.

Der Philosoph von Sans-Souci.

Zeitbild in 4 Aufzügen von F. Holz

und Walter Schmidhäuser.

Einleitende und verbindende Musik

von Friedrich dem Grossen, einge-

richtet von Josef Schlar.

Einleitung: Sinfonia (Ouverture) „Il

re pastore“.

I. und IV. Akt:

Personen.

Marquise von Pom-

padour Fr. Eichelsheim

Fürst von Kaunitz . . . Hr. Tauber

Prinz Conti Hr. Zollin

Abbé Bernis Hr. Wanka

Graf Noailles Hr. Weinig

Marquis de Taverne . Hr. Herrmann

Vendoeche Hr. Walberg

Damen und Herren des Hofhalts der

Marquise, Offiziere, höhere Beamte,

Geistliche, Gelehrte, Huissiers, Pagen.

Ort der Handlung: Versailles.

Nach dem I. Akt: (grave aus dem

3. Flötenkonzert.

II. und III. Akt:

Personen.

Friedrich II., König

von Preussen,

41 Jahre alt Hr. Schwab

Voltaire Hr. Andriano

Marquis d'Argens . Hr. Rehkopf

Graf Algarotti . . . Hr. Striebeck

Baron von Pollnitz . Hr. Kober

Baron Cocceji . . . Hr. Rodius

Graf Noailles . . . Hr. Weinig

Vendoeche Hr. Walberg

Charlotte v. Redern . Fr. Gaby

Signora Barbarina,

Prima Ballerina . Fr. Doppelbauer

Eichel, Geheimer

Kabinettsrat . . . Hr. Bornträger

Graf v. Podewils,

Kabinettsminister . Hr. Maschek

Feldmarschall Graf

Schwerin Hr. Spiess

General von Winter-

feld Hr. Preuss

von Fürst, Gross-

kanzler Hr. Jordan

Ein Kammerhauer . Hr. Lehmann

Zwei Kabinettsräte, drei Kammer-

gerichtsrate, Generale, Markgräfin

von Bayreuth mit ihren Damen, Hof-

herrn und Gelehrte. — Ort der

Handlung: Sans-Souci 1753.

Nach dem 3. Akt: Der Hohenfried-

berger Marsch in alter und freier

Fassung.

Nach dem 2. Akt grössere Pausen.

Anfang 7 Uhr.—Ende gegen 10 Uhr.

Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Freitag, den 7. Juni 1912:

Dutzend- und Fünzigkarten gültig

Der Hebe Augustin.

Operette in 3 Akten von Rudolf

Bernauer und Ernst Welisch. Musik

von Leo Fall.

In Szene gesetzt von Dir. H. Norbert.

Personen.

Bogumil, Regent

von Thessalien . Arthur Klaproth

Helene, s. Nichte . Lola Karoly

Nicola, Fürst von

Nikolies Paul Schultze

Gjuro, Minister-

präsident Franz Pokorny

Oberst Mirko Karl Ressel

Hauptmann Burko . Reinhold Wolf

Pips, Fähnrich Beby Lehmann

Augustin Hofer . . . Mathias Meyers

Jasomirgott, Kammer-

diener der Prin-

zessin Helene . . . Albert Niesler

Anna, s. Tochter . Elise Weissbach

Pasperda, Advokat . Walter Riese

Sigilloff, Gerichts-

vollzieher Ernst Hohenfels

Matthaeus, Laien-

bruder Julius Heroldt

Erster Diener . . . Anton Gampert

Zweiter Diener . . . Leopold Laszlo

Hofdamen, Hofherren, Parlaments-

mitglieder, Offiziere, Beamte, Diener,

Kinder.

Zeit: Gegenwart. Ort: Thessalien.

Der 1. und 2. Akt spielt in der

Residenz, der 3. Akt im ehemaligen

Stammsschloss Bogumila.

Nach dem 1. und 2. Akte finden

Pausen statt.

Anfang 7 Uhr. Ende 10¼ Uhr.

Hoflieferanten von Spezialitäten für Kranke und Rekonvaleszenten
Der Höfe von Deutschland. S. M. the late Königs von England, Russland, Schweden und Norwegen.

Brand & Co.'s Essence of Beef.

— Wird teelöffelweise genommen, ohne Zusatz von Wasser! —

9254

OCHSENFLEISCHESSENZ
HÜNERFLEISCHESSENZ
HAMMELFLEISCHESSENZ
KALBFLEISCHESSENZ

Diese Essenzen von Ochsen-, Kalb- und Hühnerfleisch bestehen einzig und allein aus den Säften von Fleisch erster Qualität, welche durch gelinde Erwärmung des Fleisches, ohne Zusatz von Wasser oder anderen Substanzen, gewonnen werden. Sie enthalten daher die anregenden und kräftigenden Eigenschaften des Fleisches, welche sie befähigen, das Herz und das Gehirn zu stärken, ohne den Magen zu ermüden, da sie keine fettigen und andere Elemente enthalten, welche sich schwer auflösen, resp. verdauen lassen. Diese Essenzen sind darum ein vorzügliches Hilfsmittel zur Medizin, besonders bei Blutverlust aus irgendwelcher Ursache, bei Nervenschwäche und schlechter Verdauung.

BRAND & Co. Ltd.

LONDON

Vauxhall S. W.

Winkler's Vegetarisches Kurrestaurant Dr. Lahmann

Schillerplatz 1, Ecke Friedrichstrasse

Ausschank alkoholfreier Weine.

Täglich frische (echte) Maya Yoghurt (nach Prof. Metschnikoff, Paris). Glas 35 Pfg.

Menüs zu Mk. 0,70, 0,80, 1,10, im Abonnement billiger.

Grösste Auswahl nach der Karte

9230

Selbstgebackenes Mazdazmanbrot (Schrotbrot).

Grossimport Perserteppiche

Letzter Einkauf nach der Kriegserklärung zwischen Italien und der Türkei

9 Eisenbahnwaggon

Transito Lager.

Engros Preise.

Deutsche Teppiche — Gardinen
Möbelstoffe — Dekorationen

Konstantinopel **Ludwig Ganz,** Mainz
Wiesbaden, Kirchgasse 43.



Telephon 6410.

Telegr.: Teppichganz

Spielwarenhaus-Puppenkönig

Tel. 3495 Wiesbaden, Kranzplatz 1 Tel. 3495
am Kochbrunnen.

Grosse Ausstellung sämtlicher modernen Spielwaren

9336

Puppen, Scherzartikel etc.

Täglich: Eingang von Neuheiten.



J. Bacharach

Hoflieferant
gegründet 1866



Wiesbaden

2 Webergasse 4

Costumes
Seidenstoffe

Confection
Hüte

Pelze
Wäsche

Erstklassigste Maß-Anfertigung.

9325



Julius Herz



Juwelen
Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3.

9115

Telephon 17.



Herrmann Gerstenberg

vormals

Theodor Elsass

kl. Burgstrasse 9 Wiesbaden, kl. Burgstrasse 9.

Grösstes Spezialgeschäft

für

Uhren am Platze.

Lager in Glashütter u. Genfer

Präzisionsuhren. 9179

Eigene Reparatur-Werkstätte.

On parle français.

English spoken.

Telephon 2529.

Dental-Office
Rudolf Hohn

Langgasse 50 I. Ecke Webergasse. (im Hause des Schuhgeschäftes Herzog).

Spezialität: Kronen- u. Brückenarbeiten.

Sprechst. v. 9—1 und 2 1/2—6 Uhr, Sonntags v. 10—12 Uhr.

English spoken.

9380

On parle français.

Formenschönheit,
graziöse, fließende
Linie, Schlankheit

erzielen

8997

meineCorsets

SPEZIALITÄT:
Corsets nach Mass
genau wie in meinem
Pariser Atelier



Arnold Obersky

Paris :: Berlin

Filialen in allen grösseren
Städten Deutschlands

Wiesbaden,

Gr. Burgstrasse 3/7, Ecke Wilhelmstr.

Meine

Elektrischen
Haarbürsten,
Kämme,
Gesichts- u.
Körperbürsten

D. R. G. M. Pat. ang.
haben sich glänzend bewährt bei

Haarausfall,
Neuralgie,
Schlaflosigkeit,
Schlaffer Haut
u. Teintfehlern.

Handlich, ohne Rücksicht auf die
Starkstromleit. sof. gebrauchsfertig.

Parfümerie

Altstaetter

Ecke Lang- u. Webergasse

Telephon 4257. 9328

Antiquitäten.

Antike Möbel aller Arten, Kunst-
gegenstände, preiswert zu ver-
kaufen. 9036

Carl Müller

33 Nerostrasse 33. Tel. 2343.

Plato

zur best. Einigkeit

Friedrichstr. 35. Teleph. 465

Gesellsch. Abd. tägl. 6 Uhr.

Haupt-Klub-Abende: 9126

Dienstag und Freitag 8 Uhr.



Regelmässiger Speditionsdienst für
Reisegepäck (Fracht- u. Eilgüter)
Lagerung. — Verpackung.
Nikolasstrasse 5. 9140

Telephon:
12, 124, 2376.





eigene Spezial-Geschäfte
für moderne Corsets

Langgasse 25 9195

Grösstes Lager moderner eigener
und Original Pariser Corsets.
Anerkannt erstklassige Massanfertigung.

Vereinigung Wiesbadener Pensionen E. V.

Auskunft und Verzeichnis bestempfohlener Pensionen durch den Vorstand: Frau I. de Grach, Villa Frank, Leberberg 8, Frä. E. Albrecht, Villa Albrecht, Leberberg 5 und Frä. I. Forst, Villa Humboldt, Frankfurterstrasse 22. 9135

Rheinhotel u. Pension I. Rgs.

Wiesbaden Rhein- u. Wilhelmstrasse-Anlagen. Zimmer von 2,50 Mk. an 9128

Im Sommer Pension von 7 Mk. an
Im Winter " " 6 Mk. an

Anerkannt gute Küche, ff. Biere und Weine — Billard. — Telefon Nr. 1. W. Wüst, Besitzer.



Kästner & Jacobi

Artistic Hairdressers Wigmaker Perfumers.

Taunusstrasse 4.

Tel. 2787.

High Class Salons for Ladies
and Gentlemen. 9259b

Specialist in Hair and Scalp treatment.
Finest Selection in natural wavy Hair.
We draw the Ladies Attention to our
Beauty Parlor.

Manicure. Massage.

Largest Stock in all Foreign Perfums, Soaps and Toilet Articles.

Frühjahrs-Neuheiten

Jackett-Kostümen

von Mk. 65.— an und höher,
Strassen - Mäntel Mk. 33, 59, 89,
Taft- " " 65, 90, 110,
Etam.- " "
Voile- " "

9249

J. Herrchen

Damenschneider,

Goldgasse 19. — Telefon 3907.

Spez. Massanfertigung.
Erstklassige Arbeit.

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN Bankhaus Wilhelmstr. 38

Gegründet 1829.

Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte. 9107

English & American Visitors

are requested to apply for all their money transactions to

Bank für Handel und Industrie

(formerly Martin Wiener) 9242

9 Taunusstrasse — opposite the Kochbrunnen

Payments on Letters of Credit. Bills bought & sold.

Circular Notes & Cheques cashed. Foreign money exchanged.

Restaurant Poppenschänkelchen

Röderstrasse 39 (Seitenstrasse der Taunusstrasse).

Sehenswürdigkeit Wiesbadens.

9160

„Gemütliche Lokalitäten“.

Spezialausschank der rühmlichst bekannten
Exportbierbrauerei Reichelbräu Kulmbach i. B.

Dunkel extra Qualität — Hell Salon.

Tel. 447.

Inh. Fritz Rauch.



I.C.
A LA
PERSEPHONE
PARIS

J. R. Rohrer 208 001

Spezialität:
Corsets f. starke Damen
Pariser Original-Modelle
Minna Schöholz
Gr. Burgstr. 12. 9317

Rheumatiker

und sonstige Rekonvaleszenten können
von erstklassiger Gesellschaft

Lebensversicherungs-
policen

zur Normalprämie erhalten.

Offerten unter Chiffre 9411 an die
Exped. ds. Bl. 9411

Restaurant & Café Alte Adolfshöhe bei Wiesbaden.

Grösstes und schönstes Gartenlokal am Platze.
Vorzügliche Speisen und Getränke. Prima Kaffee. Eigene Konditorei.
9214 Jeden Dienstag und Donnerstag Konzert.

Inhaber: J. Pauly.

„Zur Hütte“

Früher: „Pohl's Weinstube“

10 Michelsberg 10.

Original-Pilsner

Spezial-Ausschank.

$\frac{3}{10}$ = 25 Pfg. 9295

$\frac{4}{10}$ = 30 „

la. offene u. Flaschenweine. Kalte u. warme Küche.

Hotel-Restaurant „Dahlheim“

Taunusstrasse 15, gegenüber dem Kochbrunnen.

== Gut bürgerliches Haus. ==

Diners von 12—2 Uhr von Mk. 1.50, Mk. 2.— und höher.

Auserwählte Abendkarte. 9211

Vollständige

Trinkkur

M. 3.

9200

Abonnement

für

Kurbäder

M. 10.

Hotel Adler Badhaus

Kraft's Milch.

9153

Die unterzeichnete Anstalt empfiehlt:

Kinder- und Kurmilch, roh und sterilisiert.
Kindermilch, den verschiedenen Altersstufen entsprechend
zubereitet und trinkfertig (Prof. Heubner'sche Mischung).

♦ ♦ ♦ Yoghurt. ♦ ♦ ♦ Sahne. ♦ ♦ ♦

Telephon 659. Kraft's Milchkur-Anstalt, Dotzheimerstr. 107.
Unter Aufsicht des Aerztl. Vereins, des Vereins der Aerzte Wies-
badens, des Instituts für Chemie und Hygiene von Professor Dr.
Meinecke & Gen. und des Kgl. Kreis- und Depart.-Tierarztes dahier.

Burgruine Sonnenberg

Café-Restaurant. 9434

Herrlichste Fernsicht. Angenehmer Aufenthalt. In 10 Min. mit
der elektrischen Bahn Wiesbaden-Sonnenberg zu erreichen.

Ph. Stengel.